

Fans feiern „Hoffe“ beim Auswärtsspiel

Pilgerhaus: Der Integrative Hoffenheim Fanclub lässt sich von der Niederlage die Laune nicht verderben.

Weinheim. Erstmals nach langer Zeit hatte sich der „Integrative TSG 1899 Hoffenheim Fanclub Weinheim/ Bergstraße“ auf den Weg gemacht, um seine Mannschaft beim letzten Bundesligaspiel der Saison 2025/26 in Mönchengladbach lautstark anzufeuern.

„Wir haben tatsächlich nach sechs Jahren wieder eine Busfahrt organisiert und uns auf den rund 250 Kilometer langen Weg ins Rheinland gemacht“, so Clubvorsitzender Michael Mildenberger, den alle Welt nur als „Charly“ kennt. Der 60-Jährige ist Wohnbereichsleiter im Pilgerhaus Weinheim und hatte den Fanclub 2008 gegründet, um Menschen mit und ohne Behinderung zusammenzubringen.

Bevor Corona alle Aktivitäten zunichtemachte, war die Reisegruppe 2020 beim Auswärtsspiel auf Schalke in der Veltins-Arena hautnah dabei und kehrte zumindest mit einem Punkt zurück. Jetzt gab es mit einer 0:4-Niederlage zwar eine kleine Klat-



Der Integrative Hoffenheim Fanclub des Pilgerhauses reiste zum Saisonfinale nach Mönchengladbach.

BILD: HANS-JOACHIM OF

sche, doch die Fans feierten nach einer kurzen Phase der Ernüchterung ihre Mannschaft trotzdem, hatte sie doch in den Spielen zuvor bereits die

fünfte Europapokal-Teilnahme festgemacht. Die T-Shirts mit der Aufschrift „Nicht so schlecht für einen Dorfverein“ fanden jedenfalls

schnell ihre Besitzer. In der 50-köpfigen Reisegruppe, darunter Ulrike Ehler von der TSG-Fanbetreuung und 15 Teilnehmer des Hoffenheim

Fanklubs Neckartal mit Christian Baumann und Thomas Schmitz an der Spitze, herrschte im Reisebus schon gute Stimmung. Natürlich wurde auch das Badnerlied angestimmt, wobei sich vor allem der 41-jährige Weinheimer Philipp Nunninger, Fahnenführer in der Sinsheimer Arena, hervortat.

Trotz der Niederlage hielt sich der Frust nach dem Spiel in Grenzen. In der Fankurve wurde das Team um Trainer Christian Ilzer von den insgesamt 2.000 mitgereisten TSG-Anhängern zu Recht lautstark gefeiert und in den Sommer verabschiedet. Charly Mildenberger hatte auf der Hinfahrt noch einen kurzen Video-clip mit der jubelnden Busbesatzung an Charlotte Baumann, Ehefrau von TSG-Keeper Oliver, geschickt, und diese hatte postwendend mit „Ihr seid klasse“ geantwortet.

Diese Ausfahrt hatte gezeigt, wie beispielloses, vielfältiges Miteinander funktioniert.